

# Protokoll

**vfdb**

Vereinigung zur Förderung des  
Deutschen Brandschutzes e. V.

Der Präsident  
Dipl.-Ing. Dirk Aschenbrenner

zur Mitgliederversammlung  
der Vereinigung zur Förderung des Deutschen  
Brandschutzes (vfdb)

am

**Freitag, 18. September 2020**

**als Onlineveranstaltung**

Technische Durchführung am  
Institut der Feuerwehr NRW, Münster

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr



**Geschäftsstelle der vfdb**

Postfach 4947  
48029 Münster

info@vfdb.de

## Inhalt

0. Einführung in die Technik zur Onlineveranstaltung .....	3
1. Begrüßung durch den Präsidenten der vfdb .....	3
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit .....	3
3. Totengedenken.....	4
4. Bericht des Präsidenten.....	4
5. Bericht des Generalsekretärs/Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2019	
6. Bericht der Kassenprüfer .....	7
7. Entlastung des Vorstandes 2019 .....	7
8. Aktivitäten und Ziele der vfdb für das laufende und das kommende Jahr	8
9. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2020.....	9
10. Ehrungen .....	9
11. Verschiedenes .....	10
Literaturverzeichnis.....	11
Anlage: Namentliche Teilnehmerliste .....	11

## **0. Einführung in die Technik zur Onlineveranstaltung**

Die Mitgliederversammlung wurde erstmalig als interaktive Onlineveranstaltung durchgeführt. Herr Stening gab zunächst eine Einführung in die Technik und allgemeine Hinweise zum Datenschutz. Er erläuterte die Erfassung der namentlichen Anmeldungen wies darauf hin, dass anstehende Abstimmungen anonymisiert erfolgen.

## **1. Begrüßung durch den Präsidenten der vfdb**

Der Präsident begrüßte die Anwesenden Mitglieder der vfdb. Dirk Aschenbrenner hob die erste Mitgliederversammlung der vfdb in Form einer Onlineveranstaltung in der Geschichte der vfdb hervor. Er erläuterte nochmals die Möglichkeit zur interaktiven Teilnahme und gab Hinweise zum Verfahren der Abstimmungen. Dirk Aschenbrenner wünschte zur Mitgliederversammlung einen guten und technisch störungsfreien Verlauf.

## **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die fristgerechte Zusendung der Tagesordnung wurde festgestellt. Nach § 8 der Satzung wurden keine Änderungen beantragt. Einwände, Ergänzungen oder weitere Anträge zur Tagesordnung wurden durch die anwesenden Mitglieder nicht vorgebracht. Der Präsident stellte die Beschlussfähigkeit fest. Er erläuterte durch Verweis auf das „Gesetz über Maßnahmen im Gesellschafts-, Vereinsrecht [...] zur Bekämpfung der Auswirkung der CoViD-19 Pandemie“ die rechtliche Zulässigkeit der Online-Mitgliederversammlung, welches es ermöglicht im Wege der elektronischen Kommunikation eine Mitgliederversammlung abzuhalten. Mit 16:00 Uhr waren 74 Mitglieder im Onlineveranstaltungsraum und 7 Referenten angemeldet. Um 16:20 Uhr konnten 97 Mitglieder und 7 Referenten im Onlineveranstaltungsraum erfasst werden.

### 3. Totengedenken

Der verstorbenen Mitglieder seit der Mitgliederversammlung 2019 wurde in einer Schweigeminute gedacht.

- † Herr Erich Gerdes
- † Herr Dipl.-Ing. Peter Neumann
- † Herr Dipl.-Ing. Jürgen Hemke
- † Herr Helmut Zeller
- † Herr Dipl.-Ing. Andreas Schliebener
- † Herr Prof. Dr.-Ing. Gert Beilicke
- † Herr Werner Prokoph
- † Herr Jochen Oefinger
- † Herr Ingenieur Robert Phipps
- † Herr Markus Ungerer
- † Herr Dr.-Ing. Karl-Heinz Schubert
- † Herr Guido Ellinger
- † Herr Alfons Rempe

Die vfdb wird den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren und ist in Gedanken bei deren Familien.

### 4. Bericht des Präsidenten

Anhand einer Power-Point-Präsentation (Aschenbrenner, 9-2020) berichtete der Präsident zu folgenden wesentlichen Punkten:

- Die vfdb feierte ihren 70ten Geburtstag aufgrund der Pandemie Online. Zu jedem Jahrzehnt wurden Online-Berichte von der Gründung bis heute veröffentlicht. Der Präsident dankte Herrn Jens Krause für die technische Umsetzung und Herrn Duveneck für die Textbeiträge. Auf die wesentlichen Meilensteine ging der Präsident ein. Dazu zählen die Gründungsversammlung im April 1950, der Rote Hahn in Essen als Vorläufer für die heute bekannte Interschutz, die verfassten Denkschriften aus den 70er Jahren, die erste Interschutz in Frankfurt am Main und das 50 jährige Jubiläum der vfdb im Jahre 2000. Die

Mitgliederanzahl ist seitdem von rund 2.000 auf über 3.000 gewachsen.

- Die Jahresfachtagungen sind nach wie vor auch zur Präsentation und Werbung von Forschungsarbeiten wie z. B. EVA – sicher Großveranstaltungen - geprägt und führend. Auch International macht die vfdb durch Messepräsenz auf sich aufmerksam, u. a. in Italien (REAS) und Australien (AFAC). Das Messeteam der vfdb ist als festes Team mit einem designten Stand etabliert.
- Die aktuelle Mitgliederanzahl mit Stand 31.12.2019 mit 2.512 persönlichen Mitgliedern und 522 kooperativen Mitglieder stellt sich insgesamt leicht steigend dar.
- Die überarbeitete und in Ulm verabschiedete Satzung ist nunmehr in Kraft und alle rechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt.
- Eine Reihe von TWB Schriften konnten zur Veröffentlichung gebracht werden u. a. die TB 04-01 (Ingenieurleitfaden) und TB 14-01 (Brandschadenstatistik). Zudem wurden Positionspapiere zu Fachthemen, wie Löschspray, und mehr als 50 Presseartikel veröffentlicht. Die Präsenz in den Sozialen Netzwerken bei Twitter und Facebook konnte mit rd. 350 Posts ausgebaut werden.
- 15 Termine zur fachlichen Beratung durch das Expertennetzwerk der vfdb wurden wahrgenommen und die Netzwerkarbeit konnte damit nochmals ausgebaut werden.
- Der Präsident erläuterte die Forschung in der zivilen Gefahrenabwehr, das Forschungsmanagement bei Deutschen Feuerwehr und die Optimierung durch Vernetzung. Derzeit sind drei Forschungsprojekte in der Beantragung. Das Forschungsprojekt TEBRAS konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Laufende Projekte des Deutschen Robotikzentrum (DRZ) mit fünf Aufgabenschwerpunkten, wie Aufbau des LivingLab, sind in Etablierung.

- Die aktuelle Entwicklung der SafelInno wurde vom Präsidenten dargestellt. Die Vergabe der SMG ist derzeit in der Neuausrichtung, da sich die Gesetzgebung zum Markenrecht verändert hat. Die SafelInno hat durch Stiftungsförderung die digitale Transformation der zivilen Gefahrenabwehr für Studien und Ergebnisse gefördert. Forderungen an die Politik, Verbände etc. konnten als Zwischenergebnisse bereits formuliert werden. Mittelfristige Ziele sollen durch eine Studie herausgearbeitet werden, um notwendige Strukturen, Aufgabenfelder und Maßnahmen mit Bildung eines Zentrums für Digitalisierung und Förderbedarfe als Pakt für Digitalisierung bei Feuerwehr und Rettungsdienst zu strukturieren und langfristig einzurichten.
- Dirk Aschenbrenner vertrat den Präsidiumsbeschluss zu NPGeoHub und formulierte die zwei Ziele: georeferenzierte OpenData bereitzustellen und daraus Forschungsergebnisse durch Anwender zu generieren.

Zum Bericht des Präsidenten gab es keine Fragen der Mitglieder.

## 5. Bericht des Generalsekretärs/Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2019

Der Generalsekretär stellte den Finanzbericht 2019 (Oberhagemann, 04-2020) vor. Die vorgelegte Druckfassung des Finanzberichtes enthält Druckfehler, die korrekten Zahlen sind in den Summen richtig enthalten. Im Einzelnen sind die Druckfehler in den Ausgaben bei Projekten mit gedruckt 10.000,00 € und richtigem Wert 15.402,00 € und FEU/CTIF gedruckt 4.000,00 € korrigiert mit 0,00 € lauten. Bei den Einnahmen ist der Wert in Höhe von 825.637,98 € gegenüber dem gedruckten Wert 825.637,96 € richtig. Der Generalsekretär gab die Erläuterung zur den Veränderungen in den Kapitalanlagen und Anlagevermögen, dass die negativen Veränderungen im Wesentlichen auf die Fondsentwicklungen mit Abschluss 31.12.2019 zurückzuführen sind. Die Fondsentwicklungen bis Juni 2020 weisen einen positiven Trend aus. Im Zweckbetrieb konnte ein Überschuss in Höhe von

66.104,16 Euro erwirtschaftet werden. Den Einnahmen in Höhe von 866.439,24 Euro standen Ausgaben in Höhe von 867.247,46 Euro gegenüber. Das Jahr 2019 schließt mit einem betrieblichen Verlust von 808,21 Euro ab.

Die Haushaltsplanentwurf 2020 ist ausgeglichen. Zum vorgelegten Finanzbericht 2019 gab es eine Nachfrage aus der Mitgliederversammlung, ob weitere Abweichungen bekannt geworden sind, die verneint werden konnte.

## 6. Bericht der Kassenprüfer

Frau Kaczmarek und Herr Michels haben unter Anwesenheit des Schatzmeisters am 19.08.2020 in Berlin die Kasse für das Wirtschaftsjahr 2019 geprüft. Frau Sabina Kaczmarek verlas die Niederschrift zur Kassenprüfung.

Die Ein- und Ausgaben sind richtig und geordnet gebucht worden. Alle Buchungen sind elektronisch erfasst, sowie alle Belege nach Datum und mit Nummerierung der Buchungsnummern eindeutig zuordenbar gewesen. Eine Handkasse ist nicht vorhanden. Die Entlastung des Vorstandes wird empfohlen. Es sind folgende Empfehlungen durch die Kassenprüfer gegeben worden:

- Der Reisekostenvordruck ist zu vereinheitlichen und dem § 33 Umsatzsteuergesetz anzupassen.
- Die Belege für Honorarkostenausgaben sind nach § 14 Umsatzsteuergesetz anzupassen.
- Belege aus mehreren Teilbeträgen sind zu optimieren.
- Online-Dativ-Zugriff zu Verbesserung der Kassenprüfung soll ermöglicht werden.

Der Präsident bedankte sich bei den Kassenprüfern für den Bericht.

## 7. Entlastung des Vorstandes 2019

Frau Kaczmarek beantragte als Mitglied die uneingeschränkte Entlastung des Vorstandes für das Wirtschaftsjahr 2019. Die Entlastung erfolgte durch eine Kurzumfrage mit einem Online-Abstimmungstool,

welches zwei Minuten geöffnet war. Eine vorherige Erläuterung des Ablaufes wurde gegeben.

Der Vorstand ist entlastet worden. Die Entlastung erfolgte unter 98 % Ja-Stimmen und 2 % Enthaltungen. Die Teilnahmequote lag bei 94 %.
---

## 8. Aktivitäten und Ziele der vfdb für das laufende und das kommende Jahr

Der Präsident erläuterte ausgehend vom neuen Leitbild der vfdb die mittelfristigen Ziele der vfdb 2018 bis 2023 anhand einer Power-Point-Präsentation (Aschenbrenner, 9-2020). Folgende markante Punkte wurden heraus gestellt: Umsetzung der Inhalte des Leitbildes durch

- Stärkung der Facharbeit, aktives Einbringen von Fachexpertisen der vfdb in die Fachwelt
- Stärkung der Kooperation mit DFV, AGBF Bund und WFV
- Stärkung des Dialoges und der Netzwerkfunktion (Fachtagungen und Messepräsenz)
- Aktives Abrufen und Einbringung von Expertisen.

Im Jahr 2021 ist die Jahresfachtagung der vfdb vom 10. bis 12. Mai 2021 in Münster in Vorbereitung. Das Congress- und Messezentrum Münster bietet Raum neues auszuprobieren und die JFT fortzuentwickeln. Eine führende Rolle wird die vfdb während der Interschutz in der Zeit vom 14. bis 19. Juni 2021 in Hannover als ideeller Träger der Deutschen Messe AG beim Zusammentreffen von Fachleuten einnehmen. Weitere geplante Aktivitäten sind die Forschung und Referatsarbeiten, Ausbau der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Erarbeitung eines Rotbuches zu richtungsweisenden Fachthemen und leitbild- und satzungsgemäße Weiterentwicklung der vfdb bis 2030.

Ein Hinweis aus der Mitgliederversammlung regte an, dass eine frühzeitige Klärung für die Aussteller an der JFT und Interschutz unter ggfls. noch CoViD-19 Schutzmaßnahmen erforderlich sei. Der Präsident bedankte sich für den Hinweis und sicherte die Berücksichtigung zu.

## 9. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplans für das Geschäftsjahr 2020

Zum Haushaltsplanentwurf 2020 erläuterte der Generalsekretär, dass die Ein- und Ausgaben in Höhe von 503.000 Euro ausgeglichen sind. Eine Übersicht über die aktuelle Mitgliederentwicklung schloss sich an. Neue Mitglieder sind deutlich weniger gegenüber den Vorjahren aufgrund der Pandemielage festzustellen. Daher sind weniger junge Ingenieure, Studenten, Feuerwehrlaufbahnabsolventen als Neumitglieder beigetreten. Drucksachen der Referate wurden weniger bestellt. Der Messestand für die Interschutz 2021 ist erstellt und konnte kostenfrei eingelagert werden. Die Einnahmen sind durch die Entwicklungen des Anlagevermögens mit rd. minus 5.000 Euro aufgrund der Fondsentwicklung zu beobachten. Die Zuwendungen durch bewilligte Forschungsprojekte sind in den Einnahmen nur bei Vorliegen des Bescheides kalkuliert worden. Aufgrund der umfangreichen Forschungsprojekte ist ein zweiter Mitarbeiter für die Forschung in Planung.

Die Genehmigung des Haushaltsentwurfes wurde an die Mitgliederversammlung per Online-Abstimmungstool gestellt.

90 Teilnehmer haben an der Abstimmung teilgenommen. Der Haushaltsplan 2020 wurde durch Abstimmung zur Genehmigung mit 87 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und zwei Enthaltungen angenommen.
--

## 10. Ehrungen

Der Präsident erklärte, dass eine Onlineveranstaltung für Ehrungen nicht den nötigen würdevollen und feierlichen Rahmen bieten kann. Daher werden die Ehrungen in 2021 auf der JFT in Münster vorgesehen. Die Auslobungen nach erfolgtem Aufruf zur Verleihung des Excellent Award liegen bereits vor. Die Verleihung des Excellent Award soll daher in kleinem Kreis in einem separaten Termin noch in diesem Jahr verliehen werden.

## 11. Verschiedenes

Dirk Aschenbrenner gab einige Erläuterungen zum Stand der Ausschreibung von Präsidiumssitzen. Die Präsidiumssitze sind zum einen durch die Änderung der Satzung, zum anderen durch Ausscheiden neu zu besetzen. Auf alle ausgeschriebenen Stellen liegen Bewerbungen vor. Die Vertretungen für Ausbildungsstätten, Brandschutzingenieure, Rettungswesen und vfdb-Mitglieder sind vakant. Es wird vorgesehen die Wahlen auf der Präsenzveranstaltung der JFT 2021 vorzunehmen.

Die Wahl des Schatzmeisters ist ebenfalls in 2021 vorgesehen. Der Schatzmeister wird für den Zeitraum 2021 bis 2023 gewählt. Bis dahin wird kommissarisch das Amt von Herr Dr. Oberhagemann ausgeübt.

Der Präsident führte in die Überlegungen zur zukünftigen Ausrichtung des Mitgliederverzeichnisses ein. Es stellt sich die Frage, ob eine gedruckte Fassung gegenüber einer digitalen Variante noch in den Vor- und Nachteilen sinnvoll ist. Ein Meinungsbild soll daher zur Haltung und zum Wunsch der Mitglieder abgefragt werden. Eine Frage aus der Mitgliederversammlung, ob ein vfdb-App geplant sei, wurde als Anregung aufgenommen. Die Kosten des Druckes des Mitgliederverzeichnisses belaufen sich derzeit auf rd. 20.000 Euro, die größtenteils durch Werbeeinnahmen refinanziert werden.

Ein Online-Meinungsbild wurde wie folgt abgegeben:

- nur noch online:	80 %
- weiterhin online und gedruckt:	19 %
- Enthaltungen:	1 %

Der Präsident verabschiedete sich bei allen Teilnehmern der Mitgliederversammlung. Er dankte den Mitgliedern für die übernommen Aufgaben im vergangenen Jahr, die in Referaten mitwirkten, sich an Messeauftritten beteiligten und sich zum Wohle der vfdb eingebracht haben.

Der Dank des Präsidenten erging zudem an das Team zur Umsetzung der Onlineveranstaltung und an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle.

Im November 2020

Gez. Dirk Aschenbrenner

Gez. G. Wingle-Scholz

Der Präsident

stellv. Generalsekretär

### Literaturverzeichnis

Aschenbrenner, D. (9-2020). *Power-Point vfdb\_MGV\_2020*.

Oberhagemann, D. (04-2020). *Finanzbericht 2019*.

### Anlage: Namentliche Teilnehmerliste

Liegt elektronisch vor. Erfassung erfolgte über Onlineanmeldung zur Teilnahmeakkreditierung.